

# SGB II BERICHT.

Daten - Zahlen - Fakten  
aus dem Jobcenter



MONATS-  
BERICHT  
Oktober 2022

## PRESSEERKLÄRUNG DES LANDRATES

zur Entwicklung der Arbeitslosenquote  
der SGB-II-Leistungsempfänger:



*Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr*

Arbeitslosenquote im Kreis Coesfeld leicht gesunken  
Integration von Geflüchteten stellt Jobcenter vor große Herausforderungen

02.11.2022/Kreis Coesfeld. Die Jobcenter im Kreis Coesfeld kümmerten sich im Oktober 2022 um insgesamt 2.191 arbeitslose Personen. Damit sinkt die Anzahl der Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II im Vergleich zum Vormonat um 47 Personen. Die anteilige SGB-II-Arbeitslosenquote bleibt unverändert bei 1,8 Prozent. Die Quote aller Arbeitslosen (SGB II und SGB III) im Kreis Coesfeld liegt bei 2,9 Prozent und ist damit gegenüber dem Vormonat um 0,1 Prozent gesunken. Derzeit werden 1.158 arbeitslose Frauen und 1.033 arbeitslose Männer von den örtlichen Jobcentern im Kreis Coesfeld betreut.

„Die leichte Entspannung auf dem Arbeitsmarkt im September hat sich im Oktober fortgesetzt. Die Integrationen in Erwerbstätigkeit haben zugenommen und bewegen sich auf dem Vorjahresniveau“, freut sich Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr über die gute Entwicklung der Arbeitslosenzahlen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat ist die SGB-II-Arbeitslosenquote allerdings deutlich höher, was mit dem starken Zuwachs geflüchteter Menschen aus der Ukraine in diesem Jahr zusammenhängt. „Dadurch sind die Mitarbeitenden in den Jobcentern vor Ort auch in den nächsten Monaten mit der Betreuung und Integration jener Menschen, die aus einer bedrohlichen Lage kommen, vor besondere Herausforderungen gestellt“, beschreibt der Landrat die herausfordernde Lage. „Zuversichtlich stimmt dabei, dass der stabile Arbeitsmarkt im Kreis Coesfeld weiterhin individuelle Perspektiven in vielen Branchen bietet“, ergänzt der Landrat zur aktuellen Situation.

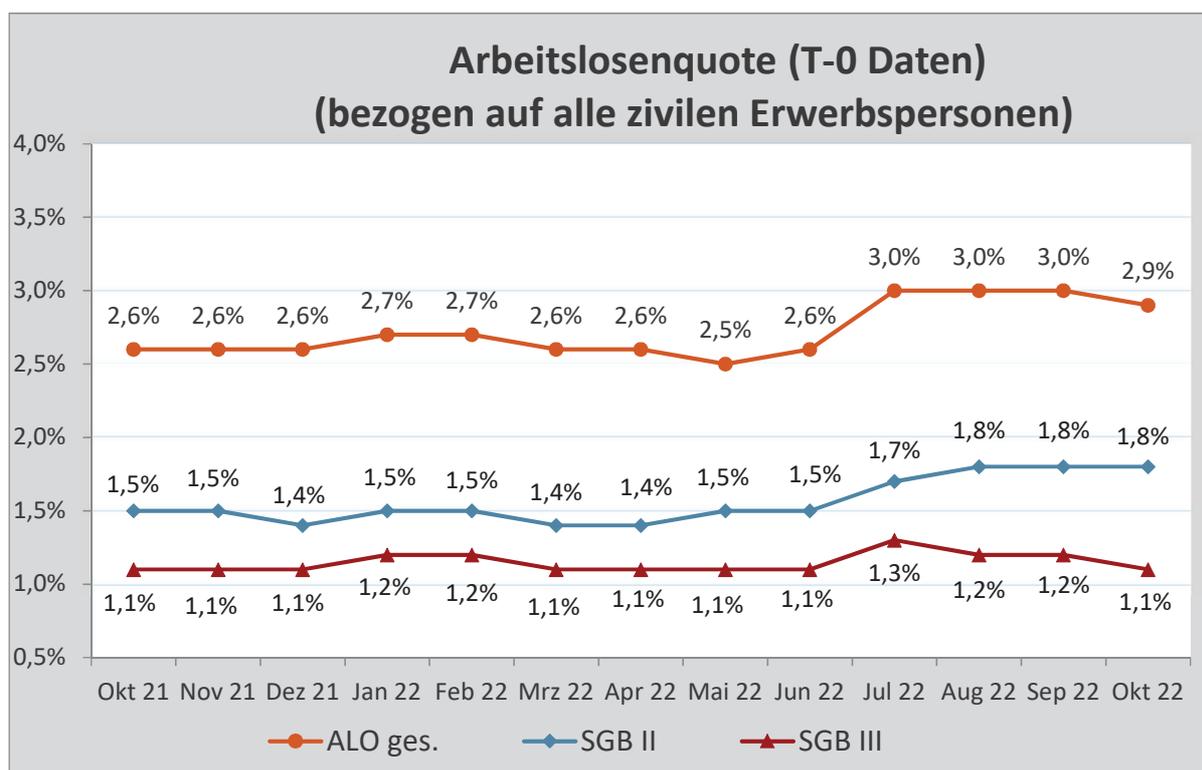
**Hinweis zum Monatsbericht:** „T-0 Daten“ sind die aktuell gemeldeten Statistikdaten für den laufenden Monat; „T-3 Daten“ sind die nach Ablauf von 3 Monaten gemeldeten statistischen Daten inklusive der Nachmeldungen für die Vormonate.

Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (T-0 Daten):		
Okt 22	Sep 22	Okt 21
2,9%	3,0%	2,6%

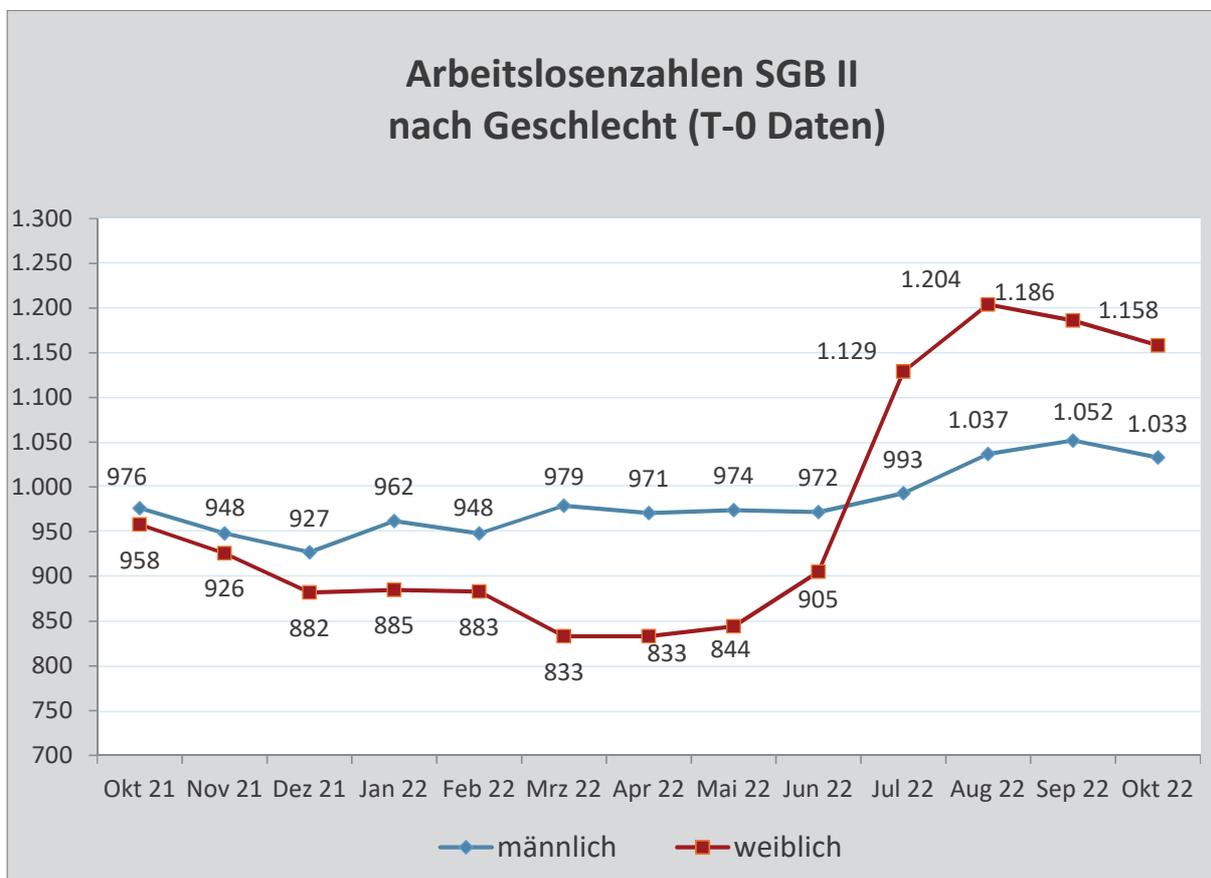
SGB II - Quote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (T-0 Daten):		
Okt 22	Sep 22	Okt 21
1,8%	1,8%	1,5%

SGB III - Quote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (T-0 Daten):		
Okt 22	Sep 22	Okt 21
1,1%	1,2%	1,1%

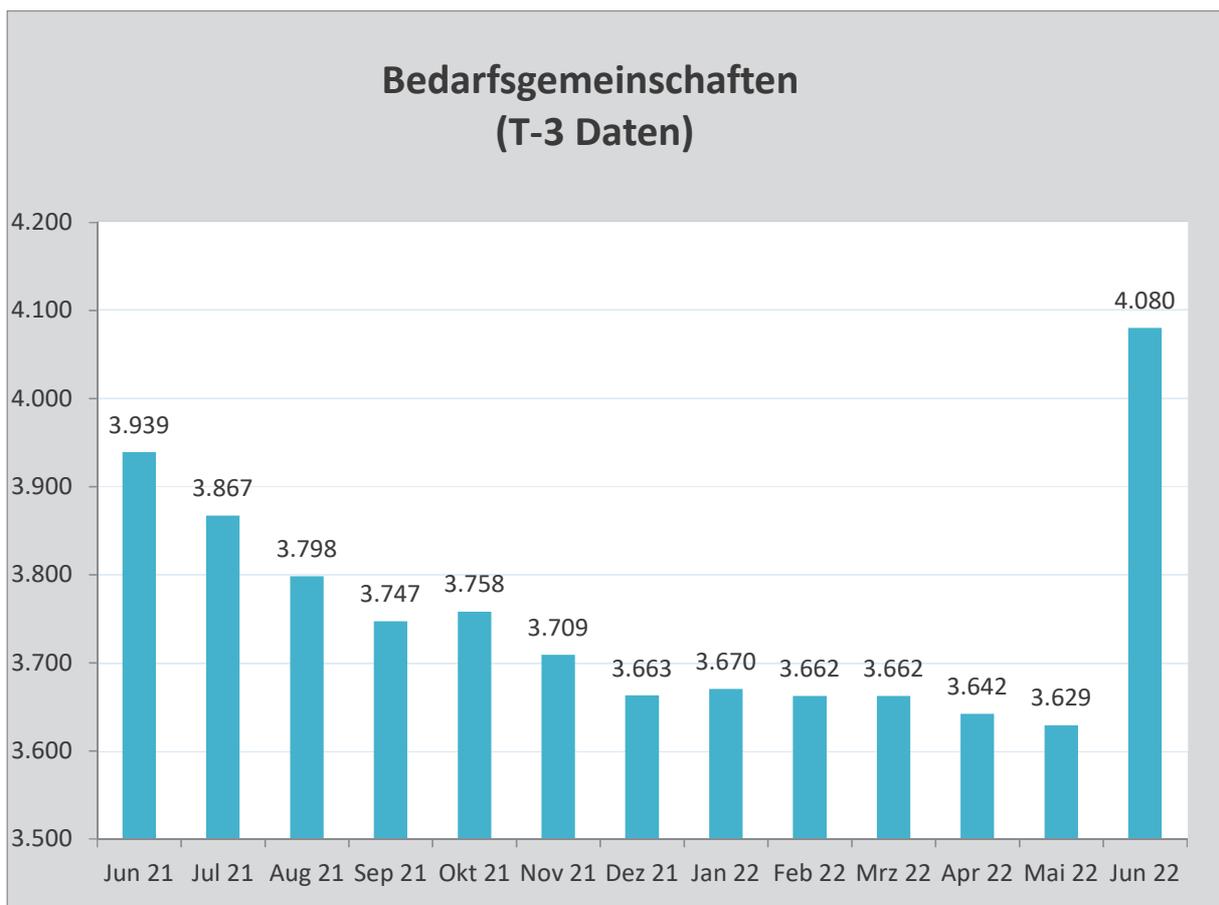
Eckdaten der Grundsicherung im Oktober 2022 (T-0 Daten)	
Bedarfsgemeinschaften:	4.188
Personen in Bedarfsgemeinschaften:	8.760
darunter: erwerbsfähige Leistungsberechtigte:	5.744
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte:	2.552



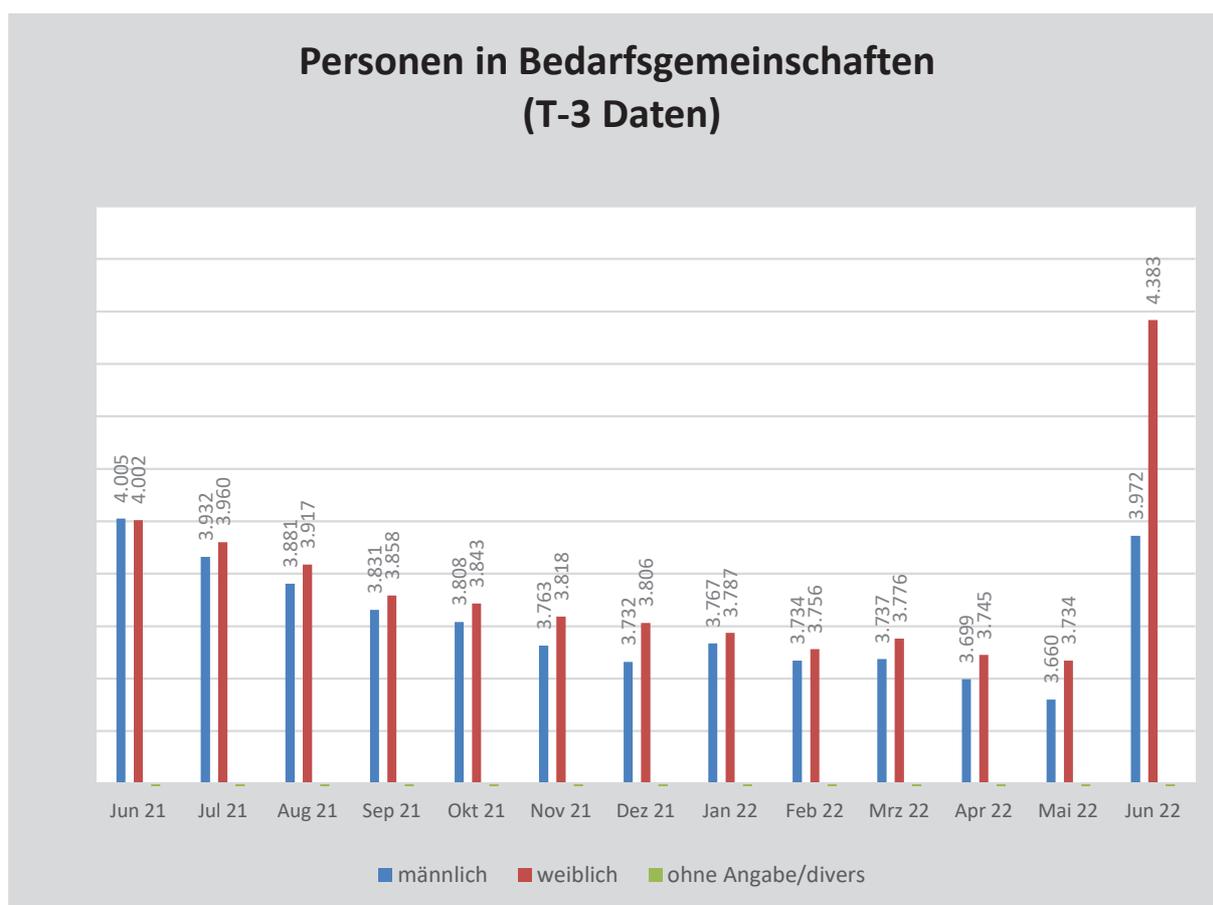
Arbeitslose im Rechtskreis SGB II (T-0 Daten)			
Stadt / Gemeinde	Okt 22	Sep 22	Okt 21
Ascheberg	100	98	75
Billerbeck	81	82	51
Coesfeld	401	411	360
Dülmen	481	483	442
Havixbeck	95	96	64
Lüdinghausen	374	385	350
Nordkirchen	81	75	58
Nottuln	227	223	228
Olfen	113	116	96
Rosendahl	46	56	50
Senden	192	213	160
<b>Gesamt</b>	<b>2.191</b>	<b>2.238</b>	<b>1.934</b>
<i>davon weibl.</i>	<i>1.158</i>	<i>1.186</i>	<i>958</i>
davon U25	276	267	195
<i>davon weibl.</i>	<i>150</i>	<i>137</i>	<i>89</i>



Bedarfsgemeinschaften SGB II (T-3 Daten)			
Stadt / Gemeinde	Jun 22	Mai 22	Jun 21
Ascheberg	250	212	233
Billerbeck	150	135	159
Coesfeld	729	662	708
Dülmen	913	853	902
Havixbeck	178	157	174
Lüdinghausen	626	572	634
Nordkirchen	155	136	145
Nottuln	343	276	308
Olfen	206	187	197
Rosendahl	133	110	119
Senden	397	329	360
<b>Ergebnis</b>	<b>4.080</b>	<b>3.629</b>	<b>3.939</b>



Personen in Bedarfsgemeinschaften (T-3 Daten)			
Stadt / Gemeinde	Jun 22	Mai 22	Jun 21
Ascheberg	529	459	527
Billerbeck	317	277	317
Coesfeld	1.475	1.328	1.399
Dülmen	1.895	1.769	1.841
Havixbeck	362	324	340
Lüdinghausen	1.170	1.058	1.221
Nordkirchen	309	269	273
Nottuln	712	582	663
Olfen	378	332	370
Rosendahl	314	259	296
Senden	895	738	761
<b>Gesamt</b>	<b>8.356</b>	<b>7.395</b>	<b>8.008</b>

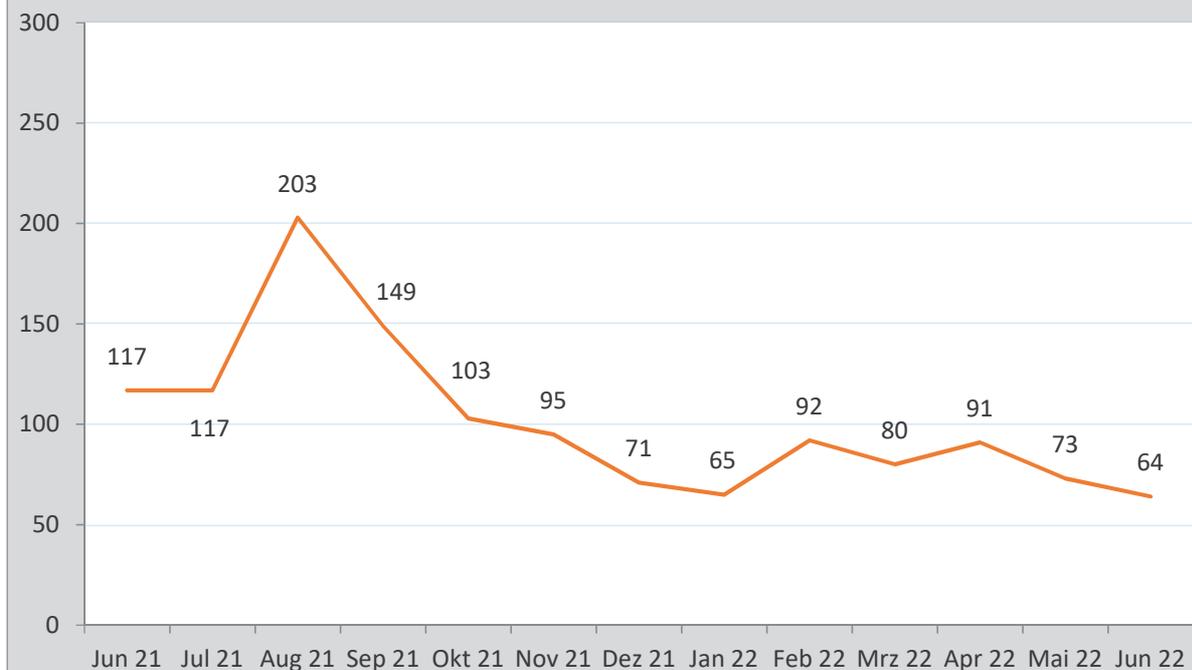


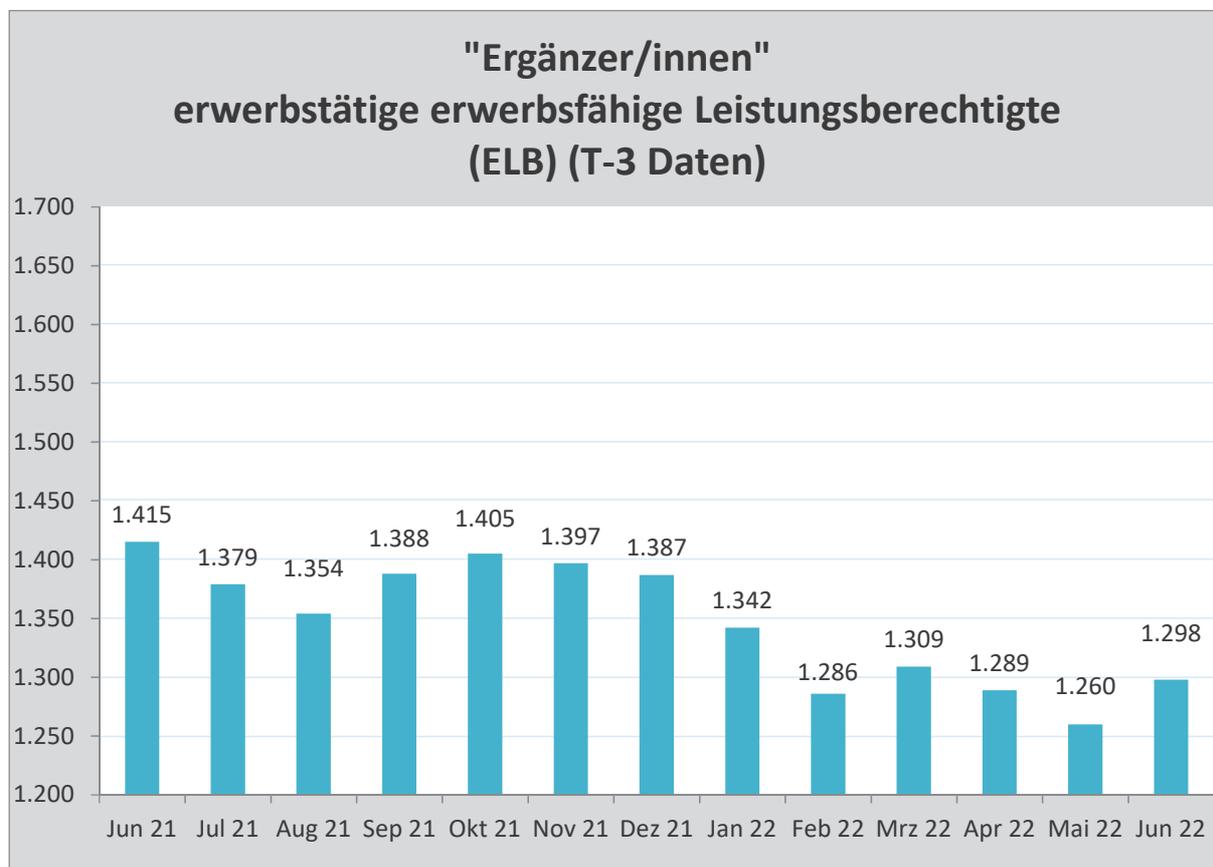
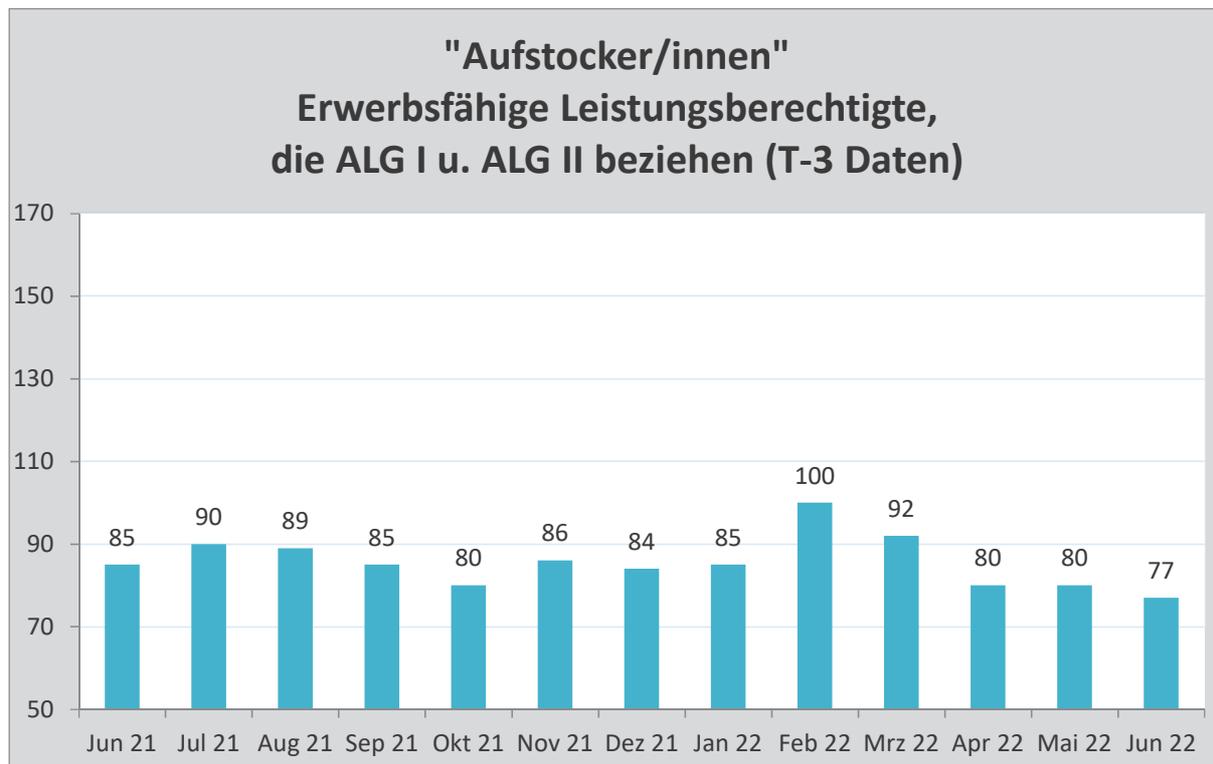
Der Wert „ohne Angabe/divers“ ist noch zu gering, um hier grafisch dargestellt werden zu können. Zur Erklärung siehe Seite 12 in diesem Bericht.

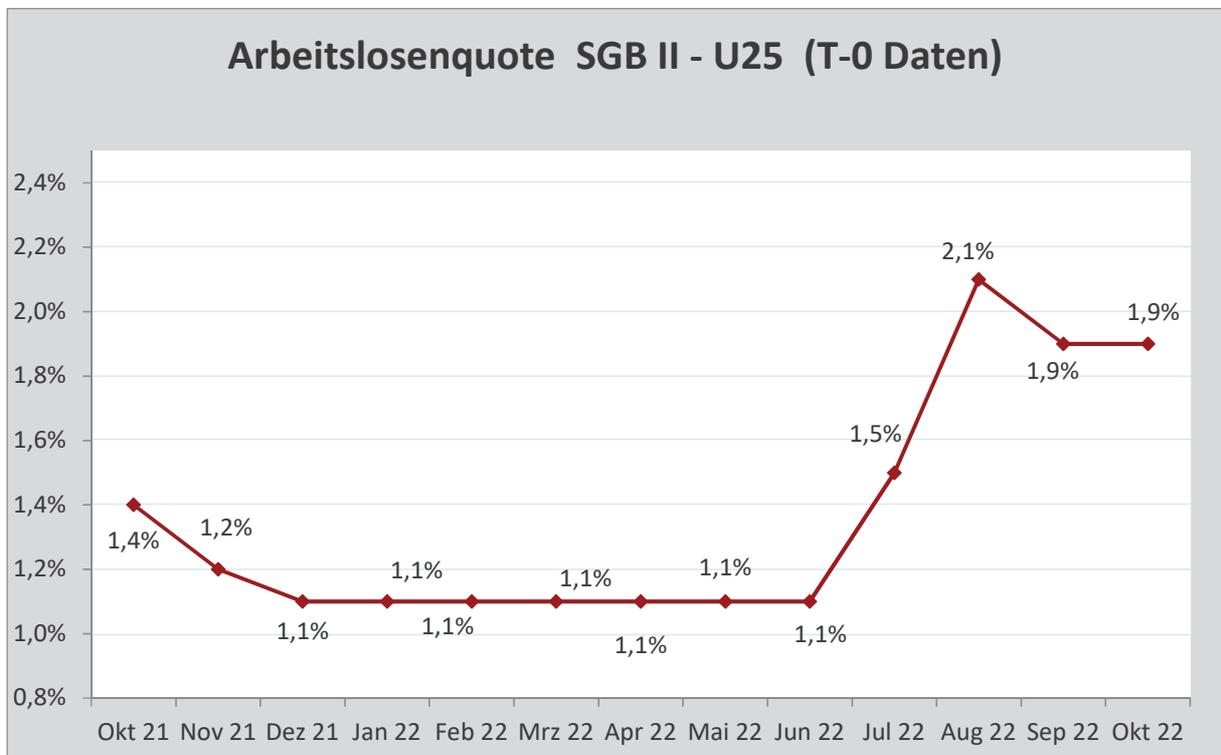
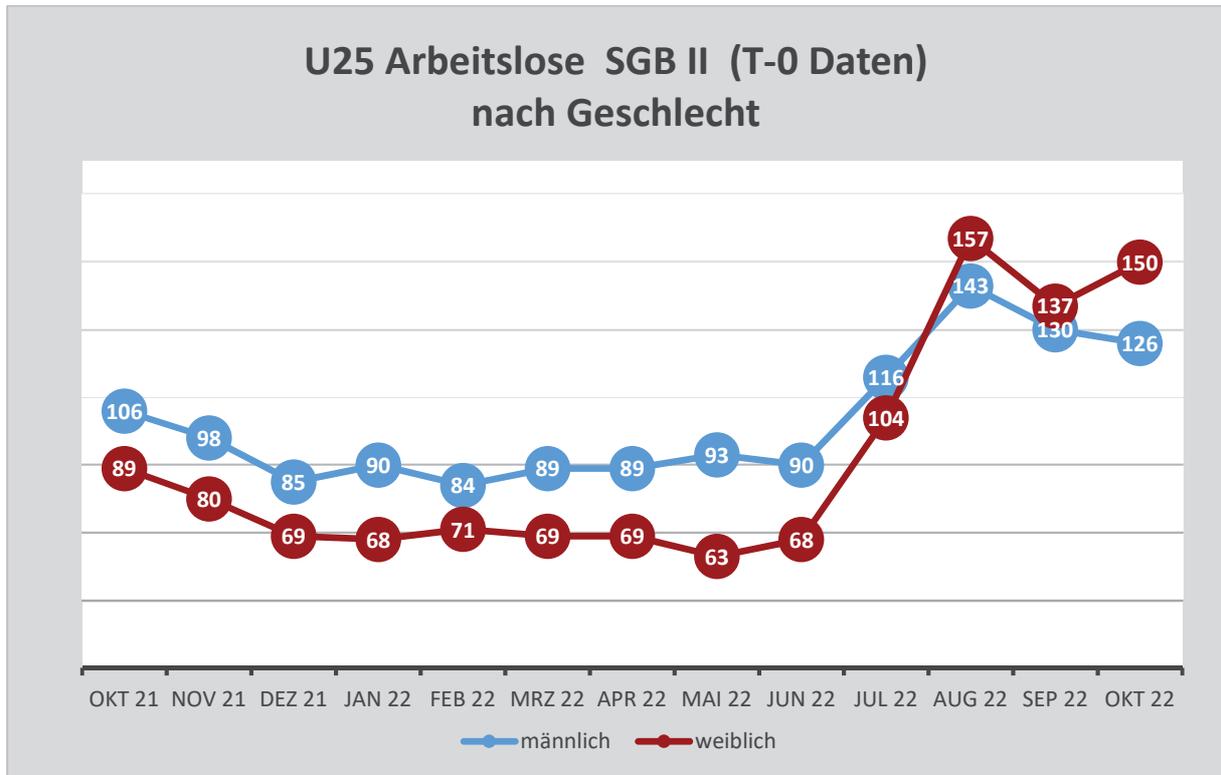
**Integrationen in den 1. Arbeitsmarkt <sup>1)</sup>**  
**(Beschäftigungsaufnahmen; T-3 Daten)**

Stadt / Gemeinde	Jun 22	Mai 22	Jun 21
Ascheberg	*)	8	9
Billerbeck	3	3	*)
Coesfeld	12	8	18
Dülmen	20	15	37
Havixbeck	4	5	5
Lüdinghausen	9	19	8
Nordkirchen	3	*)	8
Nottuln	5	3	13
Olfen	*)	*)	*)
Rosendahl	*)	3	*)
Senden	3	6	13
<b>Gesamt</b>	<b>64</b>	<b>73</b>	<b>117</b>

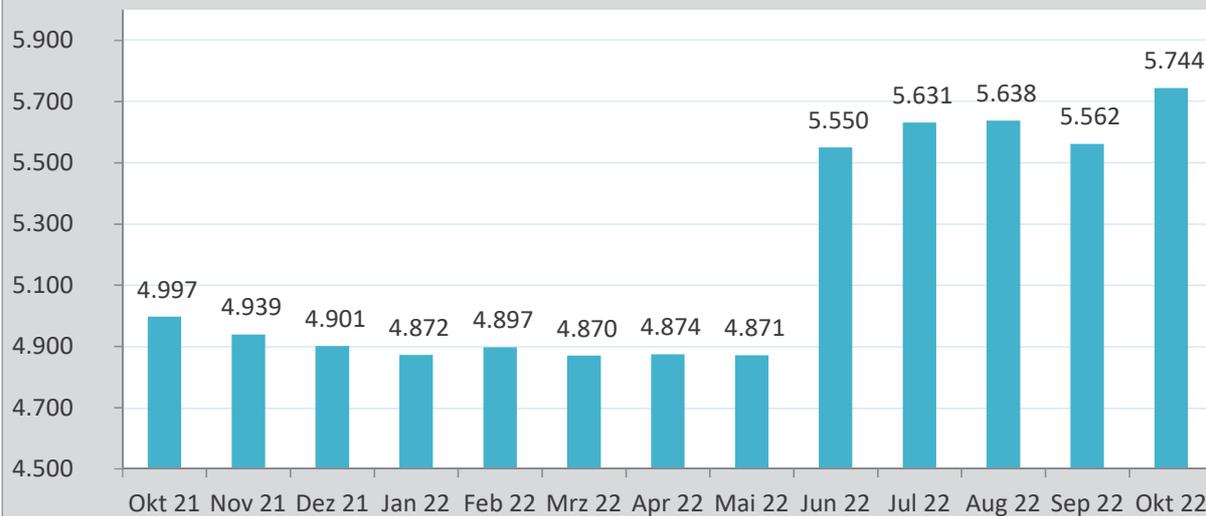
**Integrationen in den 1. Arbeitsmarkt**  
**(Beschäftigungsaufnahmen; T-3 Daten)**



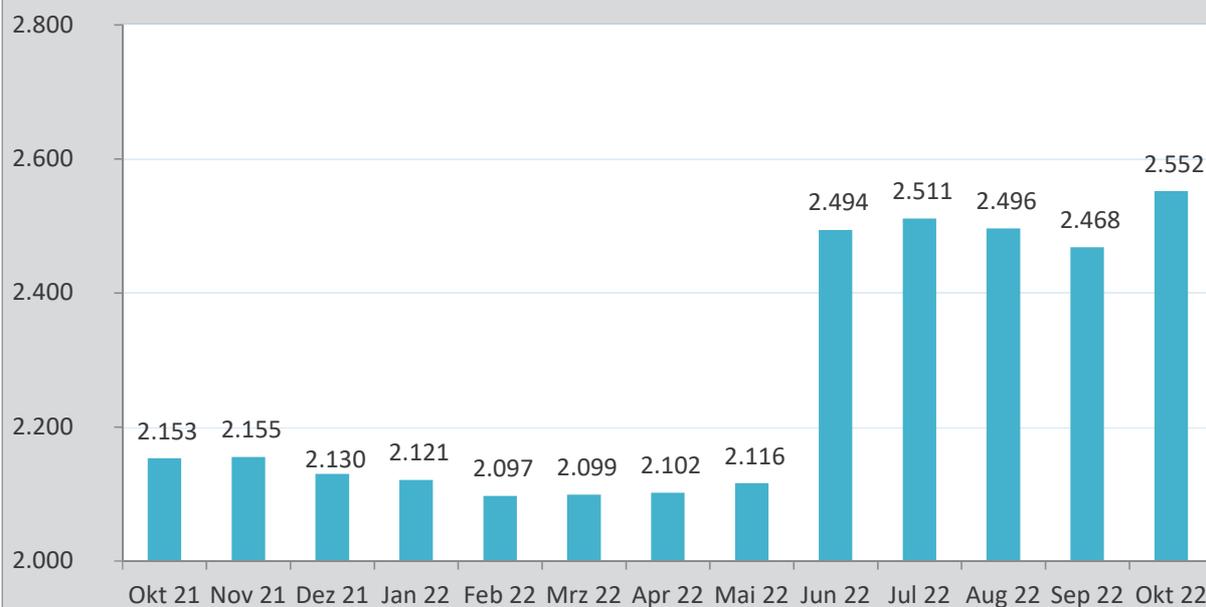




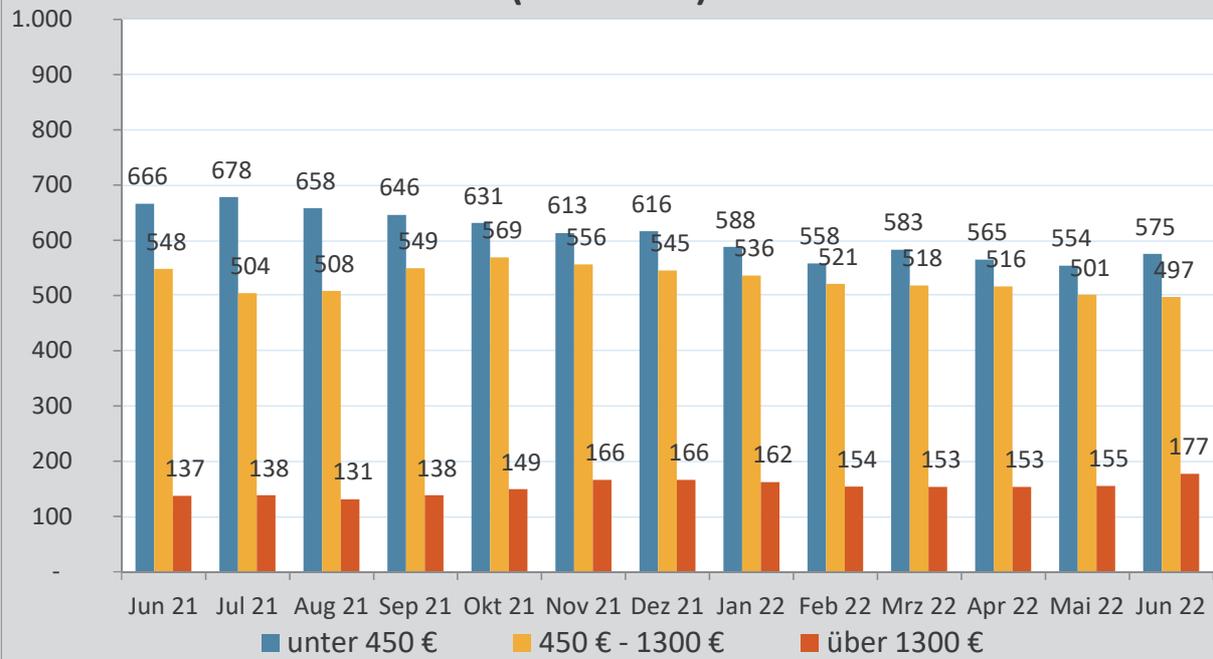
### Erwerbsfähige Leistungsberechtigte - ELB (T-0 Daten)



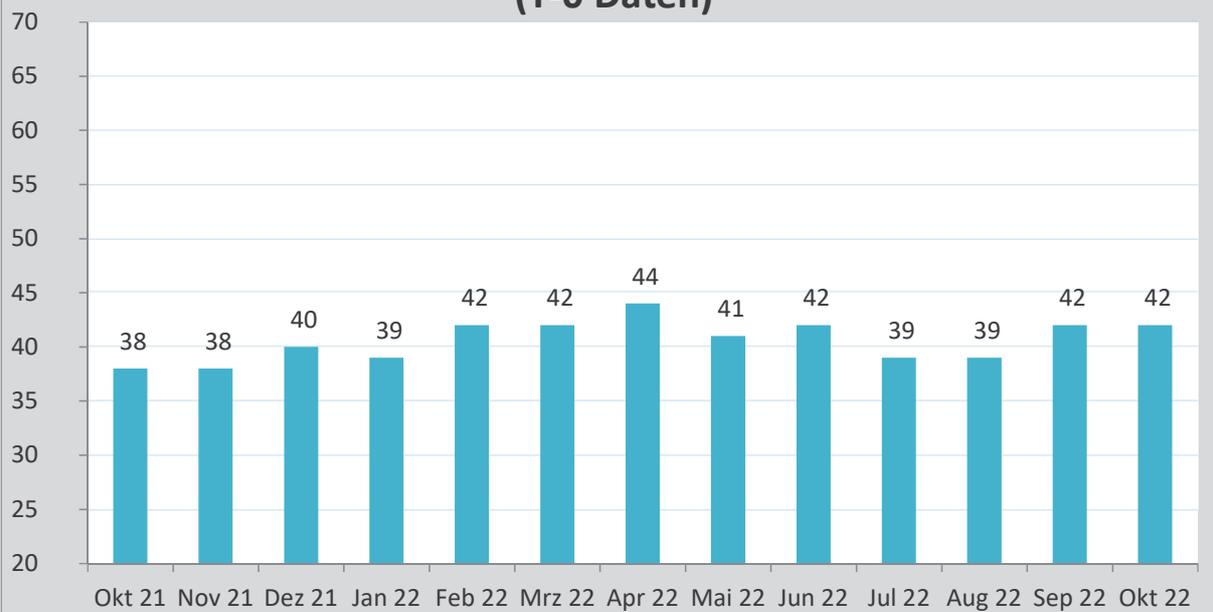
### Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte - NEF (T-0 Daten)

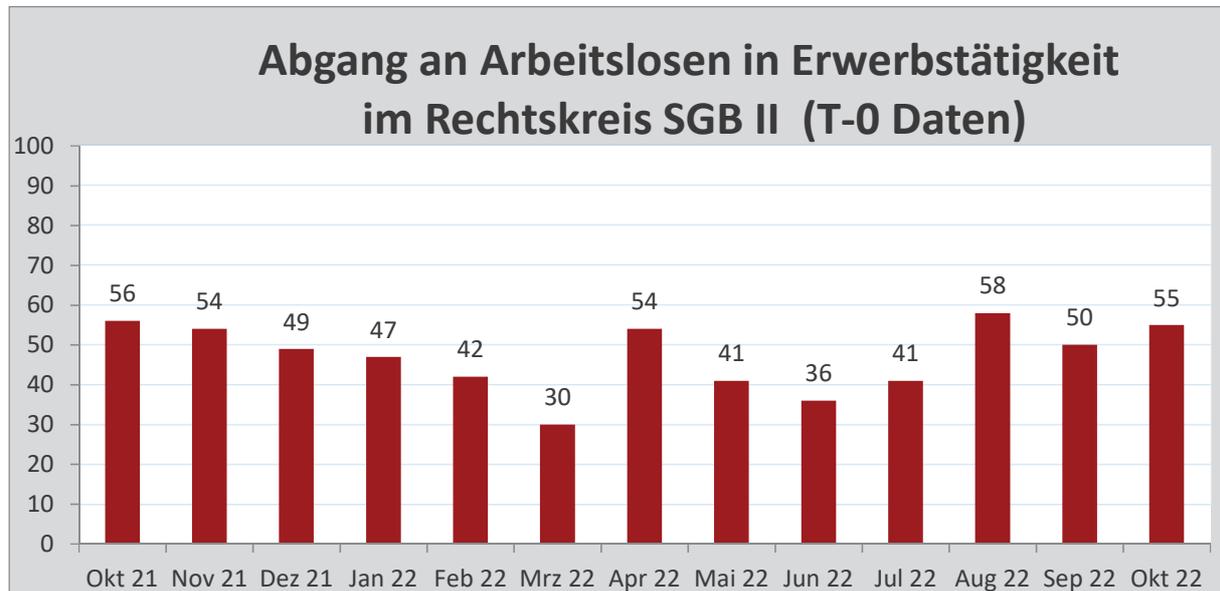


### Erwerbstätige Arbeitslosengeld II - Bezieher gestaffelt nach Höhe des Brutto-Einkommens (T-3 Daten)



### Besetzte Plus-Job-Stellen (T-0 Daten)





Förderungsleistungen und -maßnahmen		
	Festgeschrieb. Bestand für den Berichtsmonat Juli 2022	Vorläufiger Bestand für den Berichtsmonat Oktober 2022
Bestand gültiger Teilnehmer an Maßnahmen:	537	550
<b>davon:</b> Aktivierung und berufliche Eingliederung	370	391
Berufswahl und Berufsausbildung	22	12
Berufliche Weiterbildung	4	40
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	41	40
Besondere Maßnahmen Reha	5	4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	40	42
Freie / Sonstige Förderung	19	21
Bestand drittfinanzierte Förderungen	158	286

\*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 anonymisiert.

Bestand gültiger Teilnehmer an Maßnahmen - Festgeschriebener Bestand		
Monat	Jahr 2022	Jahr 2021
Januar	532	559
Februar	547	601
März	548	607
April	549	625
Mai	484	623
Juni	549	602
Juli	537	586
August	493*	529
September	497*	533
Oktober	550*	535
November		575
Dezember		609
Gesamt	5.286*	6.984

\*) aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet

### **Allgemeine Informationen zur Statistik**

Der Kreis Coesfeld ist als sogenannter Optionskreis ein vom Bund zugelassener kommunaler Träger (zKT) der Aufgaben nach dem SGB II, Grundsicherung für Arbeitssuchende (Arbeitslosengeld II), eigenständig und unabhängig von der Agentur für Arbeit wahrnimmt. Die Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld bewilligen im Auftrag des Kreises Coesfeld das Arbeitslosengeld II und stellen die Ansprechpartner/innen in den Rathäusern vor Ort. Sämtliche Angaben im Monatsbericht beziehen sich auf die **amtlichen Statistiken der Bundesagentur für Arbeit**.

### **Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Die Datengewinnung aus Geschäftsdaten stellt eine hohe Genauigkeit sicher. Aufgrund von Verarbeitungsfehlern und Ausfällen bei der Datenlieferung kann es zu einer unvollständigen Datenlage kommen, die jedoch durch Schätzwerte ausgeglichen wird. In der Regel ist die Vollständigkeit der Daten nach dreimonatiger Wartezeit erreicht (z. B. nachträgliche Bewilligungen oder Rücknahmen von Bewilligungen sowie fehlerhafte Datenlieferungen). Soweit im Monatsbericht aktuelle Daten abgebildet wurden, handelt es sich um T-0 Daten.

### **Was dokumentiert die Merkmalsausprägung „divers“?**

„Die Einführung der zusätzlichen Merkmalsausprägung „divers“ geht auf ein Urteil des Bundesverfassungsgerichts zurück. Dieses hatte entschieden, dass das allgemeine Persönlichkeitsrecht auch die geschlechtliche Identität derjenigen schützt, die sich dauerhaft weder dem männlichen noch dem weiblichen Geschlecht zuordnen lassen. Diesen Personen wird nun das Recht eingeräumt, einen positiven Geschlechtseintrag registrieren zu lassen. Die Angabe „divers“ ist damit der dritte positive Geschlechtseintrag. Die nachfolgend dargelegte Verfahrensweise entspricht den Ausführungen der „Statistischen Ämter“ des gemeinsamen Statistikportals des Bundes und der Länder.

### **Wie werden die Ergebnisse dargestellt?**

Zukünftig werden Auswertungen und Ergebnisveröffentlichungen zum Geschlecht auch die Merkmalsausprägung „divers“ berücksichtigen. Die Fallzahlen zum Dritten Geschlecht sind aktuell – und wahrscheinlich auch zukünftig – aber so gering, dass sie in den einzelnen Statistiken nur im Rahmen von Übersichten zum Geschlecht veröffentlicht werden können. In tieferen gegliederten Darstellungen, z.B. nach Alter oder Region, ist eine Veröffentlichung nicht möglich. Grund ist die Statistische Geheimhaltung.

### **Was passiert, wenn die Merkmalsausprägung „divers“ nicht dargestellt werden kann?**

Für die tieferen Gliederungen werden die Fälle des Dritten Geschlechts den Geschlechtern „männlich“ oder „weiblich“ zugeordnet, um stets die Angaben für "Insgesamt" machen zu können. Die Zuordnung zu den beiden Geschlechtern erfolgt dabei zufällig und mit gleich hohen Chancen, dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet zu werden. Dahinter steckt die Idee, dass Personen des Dritten Geschlechts dem männlichen Geschlecht genauso nah oder fern stehen wie dem weiblichen. Die Zufallsverteilung wird statistikübergreifend einheitlich angewendet.

Quelle: <https://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

**Herausgeber:**  
**Kreis Coesfeld**  
**Der Landrat**  
Jobcenter  
48651 Coesfeld

Tel.: 02541 / 18 -5800  
Fax: 02541 / 18 -5899  
[jobcenter@kreis-coesfeld.de](mailto:jobcenter@kreis-coesfeld.de)

© Foto Titel: goodluz – fotolia.com



Der Kreis im Internet: [www.kreis-coesfeld.de](http://www.kreis-coesfeld.de)  
Das Jobcenter im Internet: [www.jobcenter-kreis-coesfeld.de](http://www.jobcenter-kreis-coesfeld.de)